

Die ganze Redaktion des Rhein-Magazins Düsseldorf durfte zum Ende des Jahres 2019 einigermassen stolz sein. Mit rund 48.000 Visits konnten wir diesen Messwert um gut 20 Prozent steigern. Auch die Zahl der Leser\*innen stieg im selben Maß an. Das mag auch daran liegen, dass wir seit unserem Start November 2016 regelmäßig eine Vielzahl an Beiträgen publizieren, die Wissen rund um den Rhein in unserer Region vermitteln und über lange Zeiträume aktuell bleiben – entsprechend oft werden sie angeklickt. Aber auch Nachrichten und Kommentare zu aktuellen Ereignissen interessieren unseren Leserkreis; die Artikel aus dieser Kategorie, die am häufigsten gelesen und am intensivsten diskutiert wurden, haben wir in unserem Rückblick zusammengestellt.

## 25 Jahre Rheinufertunnel in Düsseldorf



*Noch 100 Tage bis zur Eröffnung des Rheinufertunnels im Jahr 1993*

Im April 2019 feierte der Düsseldorfer Rheinufertunnel seinen 25. Geburtstag. Uns war dieses Jubiläum gleich **eine ganze Reihe an Artikeln** wert, denn kaum ein anderes Bauwerk am Rhein zwischen Köln und Duisburg hat seine Umgebung so nachhaltig verändert. Schließlich verdankt die Landeshauptstadt dem Tunnel die einzigartige Rheinuferpromenade – und das an einer Stelle, an der zuvor täglich Zehntausende Autos über die B1 brummt. Dass die Geschichte des Tunnels, seiner Konstruktion und des Baus selbst hochinteressant sind, belegen enorm hohe Abrufzahlen und eine interessante Diskussion auf unserer Facebook-Seite.

## Dauerthema „Stadtstrände“



*Stadtstrand-Ambiente (Foto: Stadtstrand)*

Ein aktuelles Thema erregte 2019 die Bürger Düsseldorfs. Im Juni entstanden zwei von drei sogenannte „Stadtstränden“ – begleitet von großer Skepsis und harscher Kritik. Das sollten Strände sein, wo es noch nicht einmal Sand gibt? Viele Düsseldorfer dachten mit nostalgischen Gefühlen an „Monkey’s Island“, eine richtig echten Stadtstrand, der in den Nullerjahren ein paar Jahre auf der Hafenspitze existierte. Nun aber gab es auf der Apollowiese an der Kniebrücke und am Robert-Lehr-Ufer an der Theodor-Heuss-Brücke ein paar Container, ein paar Foodtrucks und ein paar Liegestühle – das sollte alles sein. Tatsächlich brauchten beide Orte eine gehörige Anlaufzeit bis sie von Gästen – zunächst vor

allem Düsseldorf-Besuchern – angenommen wurden. Schließlich gab es auch noch Probleme beim Abbau für die Winterpause. Könnte gut sein, dass die Stadtstrände in Düsseldorf auch im nächsten Jahr Thema bleiben...

## Alle Jahre wieder: der Ruf nach dem ÖPNV auf dem Rhein



*2020: Lufttaxen über dem Rhein (Illustration: RMD)*

Ein hartnäckiges Mitglied des Düsseldorfer Stadtrats kommt Jahr für Jahr mit der Forderung um die Ecke, einen ÖPNV auf dem Rhein einzusetzen – dieses Jahr angetrieben von der Debatte um Pendler und die Umweltpuren. In einem Interview mit dem Chef der Weissen Flotte Düsseldorf konnten wir nachweisen, wie unrealistisch dieser Vorschlag tatsächlich ist. Außerdem trieben wir die Idee in unserem Aprilscherz auf die Spitze und kündigten Lufttaxi über dem Strom schon ab 2020 an. Völlig den Tatsachen aber entsprach unsere Meldung, dass Menschen, die online ein Ticket für Fahrten mit der Weissen Flotte auf dem Rhein gekauft haben, ab 2020 damit den gesamten ÖPNV im VRR-Gebiet kostenlos nutzen können. Wer also aus dem nördlichen NRW nach Düsseldorf kommt, um eine Bootstour zu machen, kann nun bequem mit Bus und Bahn anreisen.

## Jede Menge Rheinwissen und Rheinhistorie



*Die gigantische Schiffsschraube von Krupp im Park der Villa Hügel (ca. 1960)*

Großer Beliebtheit erfreuen sich unsere Beiträge in der Rubrik „Rheinwissen,, in der wir Begriffe der Binnenschifffahrt erklären, Fragen dazu beantworten sowie Orte und Institutionen vorstellen. In unserer Reihe der Schiffsporträts sind wir inzwischen bei Folge 41 angekommen, und die Serie zu prägnanten Bauwerken am Rhein läuft weiter. Die Porträts der Rheinbrücken erlangte traurige Aktualität, weil immer mehr Brücken als marode gelten und aufwändig saniert oder gar abgerissen werden müssen.

Viel Reaktion lösten unsere Beiträge in der neuen Rubrik „Rheinmusik“ aus, in der wir wirklich jede Form von Musik – vom Volkslied über die klassische Musik bis zu angesagten Bands der Jetztzeit – vorstellen. In dieser Kategorie haben wir noch viele spannende Geschichten auf Lager. Also bleiben Sie auch 2020 dran am Rhein-Magazin Düsseldorf.